

Richtige Anwendung von Dichtmasse

Wichtig zu wissen:

Die vorzeitige Undichtigkeit einer neuen Kühlmittelpumpe ist oft auf einen falschen Einbau zurückzuführen. Ein entscheidender Fehler wird häufig bereits bei der Abdichtung der Pumpe gemacht!

Betroffene Fahrzeuge:
Alle Anwendungen

Die Abdichtung der neuen Kühlmittelpumpe erfolgt mittels einer / eines:



Papierdichtung



Montageempfehlung:

Die Dichtung vor dem Einbau in Kühlmittel tränken. Zusätzliche Dichtmasse ist **nicht** erforderlich und sollte, wenn überhaupt, nur **sehr sparsam** verwendet werden!

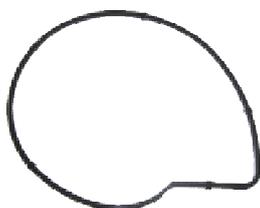


Metalldichtung

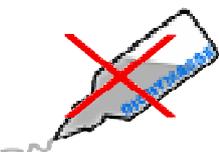


Montageempfehlung:

Zusätzliche Dichtmasse ist **nicht** erforderlich und sollte, wenn überhaupt, nur **sehr sparsam** verwendet werden!



Formring



Montageempfehlung:

Da die Abdichtung über die am Formring ausgebildeten Dichtlippen erfolgt, darf **keine** zusätzliche Dichtmasse verwendet werden! Um den Dichtring ggf. in Position zu halten sollte ein geeignetes säurefreies Gleitmittel wie z. B. technische Vaseline verwendet werden.



„O“-Ring



Montageempfehlung:

Bei „O“-Ringen darf **keine** Dichtmasse verwendet werden! Als Montagehilfe reicht es aus, den Dichtring mit Kühlmittel zu benetzen. Alternativ kann auch ein säurefreies Gleitmittel wie z. B. technische Vaseline verwendet werden.

Problematik:

Durch die unsachgemäße bzw. falsche Verwendung von Dichtmasse kommt es häufig zu einer vorzeitigen Undichtigkeit. So kann sich z. B. überschüssiges Dichtmittel, das in den wasserbeaufschlagten Bereich eingedrungen ist, ablösen und in der Gleitringdichtung ablagern. Andererseits kann es bei ungleichmäßig aufgetragener Dichtmasse im Bereich der Montagegedichtfläche zu einer Leckage kommen.

Bitte beachten Sie dazu auch die bebilderten Hinweise auf der linken Seite

Bei „O“-Ringen kommt es bei der Montage häufig zu Beschädigungen da kein geeignetes Gleitmittel verwendet wurde. Diese Einbauempfehlung soll dabei behilflich sein derartige Fehler auszuschließen.

Generelle Hinweise:

1. Arbeiten Sie nur am kalten Motor!
2. Das Kühlsystem muss gründlich gespült werden!
3. Achten Sie auf die sorgfältige Reinigung der Montagegedichtfläche!
4. Verwenden Sie nur frisches Kühlmittel (das gebrauchte Kühlmittel fachgerecht entsorgen!)
5. Beachten Sie genau die Hinweise des Herstellers auch in Bezug auf die einzuhaltenden Drehmomente und der Anzugsreihenfolge!
6. Starten Sie den Motor niemals ohne aufgefülltes Kühlmittel! Der Trockenlauf führt zur Zerstörung der Gleitringdichtung



Bitte beachten:

Erfolgt der Einbau der Kühlmittelpumpe gemäß Fahrzeughstellervorschrift mittels Dichtmasse, beachten Sie bitte die Einbauempfehlung „ Abdichtung ohne Dichtung“

SERVICE-INFORMATION



Abdichtung ohne Dichtung

Wichtig zu wissen:

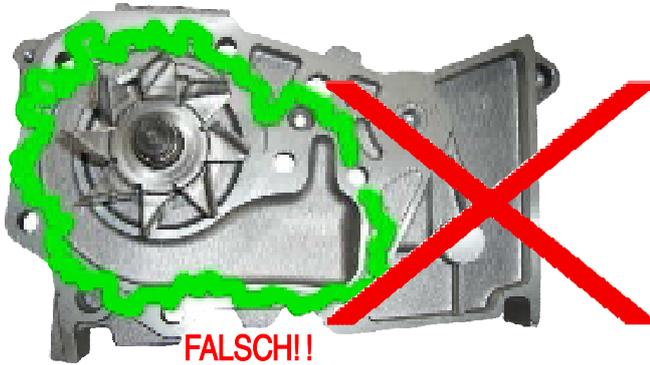
Wird die Kühlmittelpumpe ohne Dichtung oder Dichtring (O-Ring) geliefert, erfolgt die Abdichtung gemäß Vorgabe des Fahrzeugherstellers mittels flüssiger Dichtmasse.

Betroffene Fahrzeuge:

Kühlmittelpumpen die mit Dichtmasse abgedichtet werden

Bitte beachten Sie beim Einbau folgende Einbauempfehlungen:

- Vor dem Ausbau der alten Kühlmittelpumpe das Kühlsystem gründlich spülen! ✓
- Die Montagedichtfläche am Motor gründlich reinigen, entfetten und trocknen! ✓
- Die vom Hersteller vorgeschriebene Dichtmasse sparsam und gleichmäßig auftragen!



- Beachten Sie das vorgeschriebene Anzugsdrehmoment und die Anzugsreihenfolge! ✓
- Die Dichtmasse vor dem Auffüllen des Kühlmittel vollständig trocknen lassen! ✓
- Das Kühlsystem ordnungsgemäß entlüften und nochmals auf Dichtigkeit prüfen! ✓

Häufig auftretende Schadensbilder durch Falschanwendung:



Abb. 1: Überschüssige Dichtmasse hat sich in der Gleitringdichtung abgelagert
Folge: Undichtigkeit an der Entwässerungsbohrung

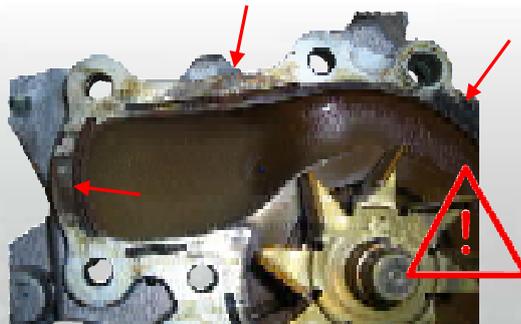


Abb. 2: Unzureichende Reinigung der Montagedichtfläche bzw. ungleichmäßiges Auftragen der Dichtmasse
Folge: Undichtigkeit an der Montagedichtfläche

Bitte beachten:

Die sachgerechte Verwendung von Dichtmasse hat einen entscheidenden Einfluß auf die Lebensdauer der neuen Kühlmittelpumpe und beugt einer vorzeitigen Undichtigkeit vor!

Bitte unbedingt die Einbauhinweise des Fahrzeugherstellers beachten!